

Niederschrift
über die
Sitzung des Gemeinderats Thür

Sitzungstermin: Donnerstag, den 06.06.2024
Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr
Sitzungsende: 20:55 Uhr
Sitzungsort: Aufenthaltsraum der Mehrzweckhalle Thür,
Lindenweg 4, 56743 Thür

Anwesend waren:

Ortsbürgermeister

Herr Lukas Ellerich

Vorsitzender, Mandat niedergelegt

Erste Beigeordnete

Herr Winfried Berresheim

Beigeordneter

Herr Christian Adams

CDU

Herr Alban Berresheim

Frau Sandra Dietrich-Fuchs

Frau Verena Höfker

Fraktionsvorsitzende

Herr Volker Luxem

Herr Achim Massion

Herr Markus Merkler

Frau Claudia Pauken

Herr Sven Uelmen

SPD

Herr Friedel Arndt

Herr Oskar Dreiser

Herr Thorsten Fuhrmann

Herr Christof Merkler

Fraktionsvorsitzender

Herr Udo Schüller

Bürgermeister der Verbandsgemeinde

Herr Jörg Lempertz

Verwaltung

Herr Marco Laux

Referent

Frau Ruth Nürnberg

Schriftführerin

Weitere Referenten

Herr Oliver Karst

Referent TOP 1

Abwesend waren:

SPD

Herr Walter Krings

Der Vorsitzende stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und der Rat beschlussfähig ist.

Die SPD-Fraktion bittet um Sachstand zu nachstehenden Themen unter TOP „Mitteilungen“

- Gastro-Kühlschrank für Dorfscheune
- Wartungsvertrag Straßenbeleuchtung
- Weg zur Mehrzweckhalle
- Zustellung Blick aktuell
- Automat Anton
- Bücherschrank
- Bänke Kaiserplatz
- Drehkreuz

Gegen die Niederschrift der Sitzung des Gemeinderates Thür vom 18.04.2024 werden keine Bedenken erhoben.

Tagesordnung Öffentliche Sitzung

1. Vorstellung der Planung zur Erneuerung der Breitsteinstraße
2. Fahrbahnsanierung Kottenheimer Straße
3. Ausbau Geh- und Radweg K55 (Hochkreuz) in Thür; außerplanmäßige Ausgabe
4. Auftragsvergabe Sonnenschirm Kindergarten
5. Ermächtigung zur Auftragsvergabe - Bedarfsplanung Mehrzweckhalle
6. Ideenwettbewerb Tennisplatz
7. Mitteilung: Zuwendungsbescheid für das Jahr 2024 zur Förderung des klimaangepassten Waldmanagements
8. Mitteilung - Bewilligungsbescheid im Rahmen des Programms "Partnerschaft zur Entschuldung der Kommunen in Rheinland-Pfalz (PEK-RP)"
9. Mitteilungen

Öffentliche Sitzung

Tagesordnungspunkt: 1

Vorstellung der Planung zur Erneuerung der Breitsteinstraße

Sachverhalt:

Am 20.03.2024 hat der Gemeinderat die Planungsleistungen für die Erneuerung der Breitsteinstraße (von der Einmündung Fallerstraße bis Bahnhofstraße) an das Ingenieurbüro Karst aus Nörtershausen vergeben. Zwischenzeitlich hat das Ingenieurbüro Karst die Entwurfsplanung erstellt. Diese Entwurfsplanung wird am 03.06.2024 den Anwohnern der Breitsteinstraße in einer Anliegersammlung vorgestellt. Danach erfolgt die Vorstellung der Planung im Gemeinderat.

Neben dem Straßenbau wird die Wasserleitung vom Eigenbetrieb - Wasser- und Abwasserwerk - der Verbandsgemeinde Mendig erneuert. Seitens anderer Versorger stehen noch Mitteilungen über Arbeiten an deren Leitungen aus.

Im nächsten Schritt erfolgt die Baugrunduntersuchung und eine Beweissicherung der Wohngebäude und Nebenanlagen. Falls erforderlich muss vor Baubeginn noch eine Kampfmiteluntersuchung durchgeführt werden.

Bei Zustimmung der Planung wird das Ingenieurbüro bis zu den Sommerferien die Ausführungsplanung und das Leistungsverzeichnis für die Ausschreibung der Bauleistungen erstellen. Die Ausschreibung der Bauleistungen kann dann über die Sommerferien stattfinden, sodass die Bauleistungen im 3. Quartal starten.

Hinweis zur Finanzierung:

Unter der Buchungsstelle 541101.096110.5.21 sind in diesem Jahr 500.000,- € für die Planungsleistungen und Bauleistungen diese Maßnahme vorgesehen. Für das Jahr 2025 sind weitere Mittel in Höhe von 80.000,- € vorgesehen.

Beschluss:

Da an der rechten Straßenseite vor der Einmündung der Schmiedegasse keine Parkplätze mehr vorgesehen werden, soll die Linienführung in der Kreuzung Breitsteinstraße / Schmiedegasse verbessert werden.

Hierzu soll wie in der Präsentation dargestellt der rechte Rand zur Schmiedegasse der Kurve angepasst werden, so dass dieser parallel zum linken Fahrbahnrand liegt.

Dadurch verbessert sich auch die Ausfahrt aus der Schmiedegasse, da durch die Trompete sich ein späterer Haltepunkt ergibt als derzeit und somit die Sichtbeziehungen nach links und rechts verbessert werden.

Im Bereich der Linde soll entsprechend dem Entwurf der Hauptverkehr nur noch an einer Seite der Linde vorbeigeführt werden (nördlich der Linde).

Um diese „Hauptfahrtrichtung“ visuell erkennbar zu gestalten, wird die Rinne von der Fallerstraße 1 nördlich um die Linde zur Breitsteinstraße 12 geführt.

Die sich zwischen den Rinnen ergebene Fläche vor Fallerstraße 1 soll vollflächig mit Natursteinen ausgepflastert und gegenüber der übrigen Fahrbahn 5cm höher liegen, so dass dadurch das generelle Überfahren unattraktiv sein soll, die Fläche aber generell für LKWs und Landwirtschaftliche Fahrzeuge befahrbar bleibt.

Im Bereich zwischen Hagelstraße und Unterdorfstraße soll die Fahrbahn entsprechend dem Wunsch aus der Anliegerversammlung für den Begegnungsfall PKW-PKW ausgelegt werden. Hierdurch ergeben sich breitere Gehwege als derzeit vor Ort. Der Hauptgehweg wird entlang der geraden Hausnummern angelegt, die sich ergebene Restbreite wird vor den ungeraden Hausnummern als Gehweg ausgebildet.

Der Gemeinderat stimmt der angepassten Planung zu und erteilt die Freigabe zur Erstellung der Ausführungsplanung und Ausschreibung der Bauleistungen. Ferner wird der Bürgermeister zur Auftragsvergabe an die wirtschaftlichsten Bieter der Baumaßnahme und der Untersuchungen / Gutachten ermächtigt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig	X
Zustimmungen	./.
Ablehnungen	./.
Stimmenenthaltungen	./.

Tagesordnungspunkt: 2

Fahrbahnsanierung Kottenheimer Straße

Sachverhalt:

Die „Kottenheimer Straße“ weist in einigen Teilen Schäden in der Fahrbahn auf. Besonders starke Schäden liegen im Bereich zwischen Haus-Nr. 11 und 13 vor. Bei der Sanierung wird vorgeschlagen, die Asphaltdeckschicht im schlimmsten Bereich auf der gesamten Breite, in einer Länge von 20m zu sanieren. Die Kosten dafür werden auf rd. 12.000 EUR geschätzt.

Die Verwaltung wird hierzu in den nächsten Wochen konkrete Angebote einholen und drei Firmen zur Angebotsabgabe auffordern. Die tatsächlichen Kosten hängen davon ab, ob die Tragschicht unter der Deckschicht in Teilen noch mitsaniert werden muss; dies lässt sich aber erst nach dem Abfräsen der Deckschicht feststellen.

Hinweis zur Finanzierung:

Unter der Buchungsstelle 541101.523380 sind in diesem Jahr 51.579,78 EUR für die Unterhaltung der Straßen vorgesehen (21.579,78 EUR wurden aus dem letzten Haushaltsjahr übertragen), davon sind aktuell noch 46.657,10 EUR verfügbar.

Beschluss:

Der Ortsbürgermeister wird ermächtigt, den Auftrag zur Sanierung des Straßenschadens in der „Kottenheimer Straße“, im Benehmen mit den Beigeordneten, an den wirtschaftlich günstigsten Bieter zu vergeben.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig	X
Zustimmungen	./.
Ablehnungen	./.
Stimmenenthaltungen	./.

Tagesordnungspunkt: 3

Ausbau Geh- und Radweg K55 (Hochkreuz) in Thür; außerplanmäßige Ausgabe

Sachverhalt:

Im Zeitraum von 2020 bis 2022 wurde der Geh- und Radweg an der K55 (Hochkreuz) bei einer gemeinsamen Baumaßnahme mit dem Landesbetrieb Mobilität Rheinland-Pfalz (LBM) und der Stadt Mendig ausgebaut. Die Planung und viele verwaltungsorganisatorische Arbeiten für dieses Projekt wurden vom LBM erbracht.

Nachdem im Januar 2024 die Schlussrechnung über anteiligen Verwaltungskosten übermittelt wurde und diese außerplanmäßigen Ausgaben beschlossen wurden (101/202/2024), wurde nun im April vom LBM noch eine anteilige Schlussrechnung der Vermessungskosten für die Grenzmarkierung übermittelt.

Da das Projekt nicht mehr im Haushaltsplan 2024 berücksichtigt ist, müssen zur Deckung der Schlussrechnung Mittel aus einem anderen Sachkonto verwendet werden und ein Beschluss als außerplanmäßige Auszahlung gefasst werden. Der Ortsgemeinde Thür wurden anteilige Vermessungskosten i.H.v. 4.577,31 € in Rechnung gestellt.

Hinweis zur Finanzierung:

Zur Deckung der außerplanmäßigen Kosten kann das Sachkonto 541101.096110.5.21 (Ausbau Breitsteinstraße, Verfügbare Mittel: 500.000 €) herangezogen werden.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt der außerplanmäßigen Auszahlung i.H.v. 4.577,31 EUR an den LBM für die anteiligen Vermessungskosten der gemeinsamen Baumaßnahme K55 aus dem Sachkonto 541.096110.5.21 zu.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig	X
Zustimmungen	./.
Ablehnungen	./.
Stimmenenthaltungen	./.

Tagesordnungspunkt: 4

Auftragsvergabe Sonnenschirm Kindergarten

Sachverhalt:

Für den Kindergarten soll zur Beschattung des Sandkastens ein Starkwindsonnenschirm, mit einem Durchmesser von 5 m, angeschafft werden. Die Verwaltung hat hierzu Angebote angefordert. Der günstigste Anbieter ist die Fa. HARTMANN-SONNENSCHUTZ Spiel-, Sport- & Freizeitanlagen GmbH aus Neu-Anspach. Der Bruttoangebotspreis beträgt 6.691,37 EUR und umfasst die Lieferung des Schirms, der Bodeneinbauhülle, einer Schutzhülle, eines Säulenschutzpolsters und einer Teleskopstange für die Schutzhülle.

Hinweis zur Finanzierung:

Deckung im Haushalt durch Einsparung bei 365200.032120.4.8 --| 2000 €,
546100.096130.25.32 – 2500 € + Kostenbeteiligung Förderverein – 2.500 €

Diese Investition ist nicht im Haushalt eingeplant und muss somit als außerplanmäßige Auszahlung genehmigt werden. Die Deckung im Haushalt kann durch folgende Einsparungen erfolgen:

bei Buchungsstelle 365200.032120.4.8 i.H.v. 2.000 EUR,
bei Buchungsstelle 546100.096130.25.32 i.H.v. 2.500 EUR.

Zusätzlich erfolgt eine Kostenbeteiligung durch den Förderverein i.H.v. 2.500 EUR. Für die Annahme der Spende ist eine gesonderte Zustimmung durch den Gemeinderat erforderlich.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt der außerplanmäßigen Auszahlung und der Auftragsvergabe an die Fa. HARTMANN-SONNENSCHUTZ Spiel-, Sport- & Freizeitanlagen GmbH aus Neu-Anspach zum Angebotspreis i.H.v. 6.691,37 EUR zu.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig	X
Zustimmungen	./.
Ablehnungen	./.
Stimmenenthaltungen	./.

Tagesordnungspunkt: 5

Ermächtigung zur Auftragsvergabe - Bedarfsplanung Mehrzweckhalle

Sachverhalt:

Im Haushalt 2024 sind Mittel für die Erstellung eines Konzeptes für die Mehrzweckhalle eingestellt. Es soll eine Bedarfsplanung erstellt werden, aus der hervorgeht, ob eine umfangreiche Sanierung der Halle am jetzigen Standort möglich und wirtschaftlich darstellbar ist oder ein Ersatzneubau ins Auge gefasst werden sollte. Dafür ist im ersten Schritt ein geeignetes Architekturbüro auszuwählen und zu beauftragen. In diese Planung mit einfließen sollten die bereits vorliegenden statischen Stellungnahmen und Baugrundgutachten. In den vergangenen Jahren wurden Teile der Mehrzweckhalle energetisch saniert. Diese Maßnahmen wurden mit Mitteln aus dem Kommunalen Investitionsprogramm 3.0 gefördert und unterliegen einer Zweckbindung, was im Rahmen der Konzepterstellung mitberücksichtigt werden muss.

Hinweis zur Finanzierung:

573102.523100 → 15.000 €

Beschluss:

Der Gemeinderat beauftragt die Verwaltung mit der Auswahl eines Architekten und ermächtigt den Ortsbürgermeister, im Einvernehmen mit Beigeordneten und Fraktionsvorsitzenden, die dazu notwendigen Aufträge zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig	X
Zustimmungen	./.
Ablehnungen	./.
Stimmenenthaltungen	./.

Tagesordnungspunkt: 6
Ideenwettbewerb Tennisplatz

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, Ideen zur weiteren Nutzung des Tennisplatzes in der Bevölkerung einzuholen

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig	X
Zustimmungen	./.
Ablehnungen	./.
Stimmenthaltungen	./.

Tagesordnungspunkt: 7

Mitteilung: Zuwendungsbescheid für das Jahr 2024 zur Förderung des klimaangepassten Waldmanagements

Sachverhalt:

Das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) hat Ende Oktober 2022 das Förderprogramm „Klimaangepasstes Waldmanagement“ ins Leben gerufen.

Zweck der Zuwendung ist der Erhalt, die Entwicklung und die Bewirtschaftung von Wäldern, die an den Klimawandel angepasst (klimaresilient) sind. Nur klimaresiliente Wälder sind dauerhaft der Lage, neben der Kohlenstoff-Bindung in Wäldern und Holz auch die anderen Ökosystemleistungen (z. B. Schutz der Biodiversität, Erholung der Bevölkerung, Erbringung von weiteren Gemeinwohlleistungen sowie die Rohholzbereitstellung) zu erfüllen.

Die Ortsgemeinde Thür nimmt an dem vorgenannten Förderprogramm teil.

Mit Zuwendungsbescheid der Fachagentur Nachwachsende Rohstoffe e.V. vom 02.05.2024 werden der Ortsgemeinde für das Jahr 2024 Fördermittel i. H. v. 4.310,00 EUR bewilligt.

Hinweis zur Finanzierung:

Tagesordnungspunkt: 8

Mitteilung - Bewilligungsbescheid im Rahmen des Programms "Partnerschaft zur Entschuldung der Kommunen in Rheinland-Pfalz (PEK-RP)"

Sachverhalt:

In der Sitzung vom 18.04.2024 hat der Gemeinderat beschlossen, an dem o. g. Entschuldungsprogramm teilzunehmen.

Zwischenzeitlich liegt uns der Bewilligungsbescheid vom Ministerium der Finanzen Rheinland-Pfalz vor.

Das endgültige Entschuldungsvolumen beläuft sich auf 73.388 EUR. Die Durchführung der Entschuldung erfolgt am 19.06.2024.

Der Bewilligungsbescheid ist der Anlage beigefügt.

Tagesordnungspunkt: 9

Mitteilungen

- Der Gastrokühlschrank für die Dorfscheune ist noch nicht bestellt. Vorab muss aufgrund des Zustandes der Theke die Vorgehensweise abgestimmt werden.
- Der Straßenbeleuchtungsvertrag läuft ab dem 01.06.2024
- Die Sanierung des Weges zur Mehrzweckhalle soll in Abstimmung mit dem Gemeindegewerkschafter und dem Junggesellenverein erfolgen.
- Bei der Zustellung der Zeitung „Blick aktuell“ gibt es wieder in einigen Bereichen Probleme. Ortsbürgermeister bittet, ihm Bescheid zu geben, er meldet es dann der Verwaltung. Außerdem sollten die Bürger auch direkt beim Verlag anrufen.
- Für die Aufstellungen des Automaten „Anton“ muss noch die Strominstallation erfolgen. Die Bauteile sind bestellt.
- Zur Aufstellung des Bücherschranks soll ein gemeinsamer Termin mit der Kirche angesetzt werden.
- Herr Laux von der Bauverwaltung kümmert sich um die Bänke am Kaiserplatz
- Auf Nachfrage beim Eisenbahnbundesamt wurde mitgeteilt, dass der Bescheid besiegelt und unterschrieben ist und die Bekanntmachung nun erfolgen soll.
- Zum Projekt „Quartierspflege“ fand der erste Workshop statt. Der zweite Termin ist am 10.09.2024, 18.00 Uhr.
- Am 04.06.24 fand eine Sitzung des Forstzweckverbandes statt. Es ist geplant, den Forstzweckverband aufzulösen und sich dem größeren Zweckverband Vordereifel anzuschließen. Der Gemeinderat wird hierrüber noch entscheiden.
- Für die Beleuchtung in der Breitsteinstraße sollen die geraden, technischen Lampen genommen werden.
- Der Förderverein des Kindergartens Thür möchte die Sprossenwand mit Kosten i.H.v. 2.500 € erneuern. Hierfür soll der Raum vorher neu gestrichen werden. Ortsbürgermeister Ellerich wird dies kostengünstig in Auftrag geben (ca. 500 €).
- Der Klimaschutzpreis der Westenergie steht wieder an. Der KVV wird wieder mit einem Projekt teilnehmen. Es können gerne weitere Projekte angemeldet werden.
- Im Bereich Reginarisbrunnen fand ein Eingriff ins Gewässer statt.
- Die diesjährige Kirmes war erfolgreich und wird finanziell ähnlich wie im letzten Jahr ausfallen. Der Ortsgemeinde wurde eine Musikanlage gestiftet.
- In den Thürer Wiesen fand eine Begehung mit dem Naturschutzreferat statt.

Vorsitzender
Lukas Ellerich

Schriftführer
Ruth Nürnberg